

179/107 1727 September 26., Zug

## Schreiben von Beat Jakob Anton Zurlauben an Beat Franz Plazidus Zurlauben betreffend finanzielle und familiäre Angelegenheiten

C Zurlauben<sup>1</sup> meldet seinem lieben Bruder<sup>2</sup>, was er vom 28. Mai 1726 bis dato ihm vorgestreckt und für ihn ausgegeben hat. In diesem Zusammenhang erwähnt er Statthalter Kolin<sup>3</sup>, die alte Suter, seine Mutter<sup>4</sup> selig, Stadtschreiber Müller<sup>5</sup> und Frau Pfyffer<sup>6</sup>.

Zurlauben erörtert anschliessend die Mittel, die sein Bruder «allhier in dem land»<sup>7</sup> besitzt. Den Anteil auf dem Gotteshaus Tänikon hat der Bruder ihm verkauft. Zusammen besitzen sie nun noch einen Teil auf der grossen Matte, die dem Adressaten jährlich rund 66 Gulden Zins einbringt. Einen der letzten Zinsen hat Zurlauben laut Befehl des Bruders unter seinen sich in höchster Not befindenden beiden Brüdern<sup>8</sup> verteilt.

Nachdem Zurlauben das Schreiben seines Bruders vom 7. dieses Monats erhalten hat, hat er das darin Eingeschlossene gleich nach Walchwil geschickt, zusammen mit einem Brief von ihm an den Pfarrer<sup>9</sup>. In diesem Zusammenhang erwähnt er Ratsherrn Brandenburg<sup>10</sup>, den Soldaten Oswald Hürli, der in Uri das Schuhmacherhandwerk erlernt, und die Urner Obrigkeit<sup>11</sup>.

Im Zusammenhang mit ihren Renten in Frankreich erwähnt Zurlauben den König<sup>12</sup> sowie die Geschwister und Schwager<sup>13</sup> des Adressaten. Er bittet, ihnen das Rentengeld so schnell wie möglich zu verschaffen, da sie davon leben müssen. Wegen der Pension ist Zurlauben begierig zu wissen, wann der Ambassador<sup>14</sup> ins Land kommt. Ebenfalls möchte er von seinem Bruder wissen, ob es wahr ist, dass dieser die Magd Susanna durch einen Bedienten nach Paris hat holen lassen.

---

<sup>1</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben.

---

<sup>2</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben.

---

<sup>3</sup> Oswald II. Kolin.

---

<sup>4</sup> Maria Barbara Zurlauben.

---

<sup>5</sup> Paul Anton Müller.

---

<sup>6</sup> Maria Anna Pfyffer.

---

<sup>7</sup> Gemeint ist: in der Eidgenossenschaft.

---

<sup>8</sup> Heinrich Damian Leonz Zurlauben und Beat Ludwig Zurlauben.

---

<sup>9</sup> Oswald Brandenburg, Pfarrer von Walchwil.

---

<sup>10</sup> Jakob Bernhard Brandenburg.

---

<sup>11</sup> Landammann und Landrat von Uri.

---

<sup>12</sup> Ludwig XV., König von Frankreich.

---

<sup>13</sup> Heinrich Damian Leonz Zurlauben, Beat Ludwig Zurlauben, Maria Helena Barbara Zurlauben und ihr Gatte Jakob Bernhard Brandenburg, Anna Maria Louisa Zurlauben und ihr Gatte Beat Kaspar Uttinger, Maria Anna Juliana Zurlauben und ihr Gatte Johann Jakob Michael Moos.

---

<sup>14</sup> Jean-Louis d'Usson, Marquis de Bonnac.

---

AH 179, Bl. 214-215.  
Original.

---